

Spiez – Aus dem Gemeinderat

Montag, 15. Juni 2026

Reorganisation bei der Abteilung Sicherheit im Bereich Schutz und Rettung

Der Fachbereichsleiter Zivilschutz, Peter Abplanalp, wird per 31. Januar 2027 in den vorzeitigen Ruhestand treten. Die bisherigen Bereiche Feuerwehr und Zivilschutz werden zum neuen Bereich «Schutz und Rettung» zusammengeführt. Die Bereichsleitung übernimmt Martin Scherz.

Die verbleibenden Aufgaben im Zivilschutz und Gemeindeführungsorganisation im Umfang von 40 Stellenprozenten werden in den neuen Bereich integriert. Dazu gehören insbesondere die Alarmierung der Bevölkerung, der Unterhalt der öffentlichen Schutzräume sowie Planungs- und Koordinationsaufgaben. Die Schutzbauten verbleiben im Eigentum der Gemeinden.

Für die Feuerwehrorganisation bewilligt der Gemeinderat zusätzliche 45 Stellenprozente zu Lasten der Spezialfinanzierung Feuerwehr zur Stärkung von Vorsorge, Einsatzplanung, Logistik und Stellvertretungen. Dabei wird eine zweite Stelle als Material- und Anlagewart Schutz und Rettung mit einem Pensum von 80 bis 100 Prozent geschaffen. Die Änderungen treten per 1. Januar 2027 in Kraft.

Sanierung des Radwegstegs unter der Autobahnbrücke

Unter der Autobahnbrücke über die Kander zwischen Lattigen und Wimmis wurde im 2001 ein Radwegsteg angebracht. Dieser Steg gehört den Gemeinden Wimmis und Spiez, die für Betrieb, Unterhalt und Erneuerung zuständig sind. Im Zuge der Sanierung der Autobahnbrücke durch das Astra soll dieser Steg ebenfalls erneuert werden. Die Zustandsanalyse hat gezeigt, dass der Steg teilweise massive Schäden aufweist. Die Tragsicherheit ist aktuell noch gegeben. Die Ertüchtigung muss jetzt jedoch ohne Zeitverzug in Angriff genommen werden.

Dank der koordinierten Sanierung der Autobahnbrücke durch das Astra und des Radwegsteges durch die Gemeinde Wimmis und Spiez können Kosten eingespart werden. Da bereits für die laufenden Arbeiten an der Autobahnbrücke ein Gerüst und ein provisorischer Radwegsteg installiert sind, kann diese Installation für die Sanierung des Steges weiterverwendet werden. Damit wird die Radwegwegverbindung immer aufrechterhalten werden können. Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 15.06.2026 für den Anteil der Gemeinde Spiez einen Verpflichtungskredit von CHF 148'000.00 gesprochen. Der Gemeinderat der Gemeinde Wimmis hat seinen Anteil ebenso gesprochen. Der Sanierung im Herbst 2026 steht damit nichts mehr im Weg.

Sanierung Strättligsteg

Der Gemeinderat beschliesst unter Vorbehalt von Art. 47.5 der Gemeindeordnung einen Verpflichtungskredit in Höhe von CHF 263'000.00 für die umfassende Sanierung des Strättligsteges in Einingen. Vorgesehen sind insbesondere die Stabilisierung des Widerlagers mittels Betonunterfangung und Ankern sowie zusätzliche Erosionsschutzmassnahmen. Auch die Entwässerung wird neu organisiert, um künftige Schäden zu verhindern.

Zudem werden die Stahlkonstruktion instandgesetzt, der Korrosionsschutz erneuert sowie Geländer und Befestigungen den heutigen Sicherheitsanforderungen angepasst. Mit diesen Massnahmen wird der Strättligsteg langfristig gesichert und kann nach Abschluss der Arbeiten wieder für die Öffentlichkeit geöffnet werden.

Sanierung Spiezbergstrasse beim Gemeindezentrum Lötschberg

Der Gemeinderat beschliesst einen Verpflichtungskredit in der Höhe von CHF 117'000.00 für die umfassende Sanierung der Spiezbergstrasse im Bereich des Lötschbergsaals. Das Projekt beinhaltet neben der Instandsetzung des Strassenbelags auch die gezielte Anpassung und Verbesserung der bestehenden Gehwege, um die Sicherheit und Aufenthaltsqualität für Fussgängerinnen und Fussgänger zu erhöhen. Zudem sind Massnahmen zur Optimierung der öffentlichen Beleuchtung vorgesehen, welche sowohl der Verkehrssicherheit als auch einer einheitlichen und zeitgemässen Gestaltung des Strassenraums dienen. Mit diesem Kredit sollen die notwendigen baulichen Eingriffe vollständig finanziert und eine nachhaltige Aufwertung des betroffenen Abschnitts der Spiezbergstrasse sichergestellt werden.

Spiez, 17. Juni 2026

Auskunftsperson:

Beat Graf, Abteilungsleiter Gemeindeschreiberei

Telefon direkt 033 655 33 17